

Patientenorientierte Gesprächsführung II Kommunikation mit „schwierigen Patienten“

Zielgruppe

Alle, die im Gesundheitswesen ihre Kompetenz im Umgang mit „schwierigen Patienten“ verbessern möchten

Ziele

Sie erkennen Kommunikationsstörungen im Praxis-Alltag und wissen darauf zu reagieren. Aus einer „normalen“ Kommunikationssituation kann sich durch Missverständnisse und andere Kommunikationsstörungen rasch eine gespannte Gesprächsatmosphäre entwickeln. Aus einem sonst freundlichen Menschen wird ein „schwieriger Patient“. Wir erarbeiten gemeinsam Strategien, dem entgegenzuwirken

Inhalte

Welches Patientenverhalten kennzeichnet für Sie den „schwierigen Patienten“?
Kurzwiederholung der Kommunikationstheorie und der Kommunikationspsychologie
Kommunikation in „normalen“ Situationen
Kommunikation mit dem „schwierigen Patienten“

Dauer

1,5 Tage insgesamt 12 Unterrichtsstunden
maximal 12 TeilnehmerInnen